



Neukirchener Gemeindebote

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir leben wirklich in einer verrückten Zeit, die sich noch bis vor kurzen niemand vorstellen konnte:

Die Corona-Pandemie beherrscht nach zwei Jahren noch immer weite Teile unseres Zusammenlebens, auch wenn trotz Inzidenz-Höchstständen gottlob die Erkrankung bei den allermeisten eher mild verläuft.

Mit dem Angriffskrieg auf die Ukraine hat der russische Machthaber Putin Leid und Tod nach Europa gebracht. Bislang ist der weitere Verlauf nicht absehbar. Umso erfreulicher ist die Welle der Hilfsbereitschaft für die ukrainische Bevölkerung, die wie wir alle einfach nur in Frieden und Freiheit leben wollen.

Trotz Corona und Ukraine-Krieg dürfen wir unsere örtlichen Aufgaben nicht vernachlässigen, zumal die staatlichen Förderprogramme bislang noch recht umfangreich sind. Ob das in den nächsten Jahren so bleibt, weiß aktuell niemand.

Beim Aufstellen des Haushalts 2022 haben wir neben vielen kleineren Maßnahmen die Erschließung des Gewerbegebietes am Hungerbühl (westlicher Teil), die Erweiterung des Baugebietes am Klapfenbach, die „Neue Ortsmitte Vorderbuchberg“ und die städtebauliche Sanierung am Wallfahrtsplatz / Schulparkplatz im Auge. Die Planung der neuen Kläranlage und des großen Hochwasserrückhaltebeckens „RH1“ vor Neukirchen läuft. Sofern es eine entsprechend gute Förderung gibt, soll die Terrasse am Berghaus erweitert und davor ein attraktives Spiele-Areal „Burg Hohenbogen“ entstehen. Auch mit der Erneuerung des Spielplatzes Hanger und der Unterstützung der Rittsteiger Dorfjugend beim Ausbau von Jugendräumen im ehem. Schulhaus haben wir Familien und die junge Generation im Blick.

Mit all dem wollen wir unserer Bevölkerung auch Mut machen, das Vertrauen in die Zukunft nicht zu verlieren. Nach dem Lebensmotto „Und wenn du glaubst es geht nicht mehr, kommt von irgendwo ein Lichtlein her“ wünsche ich uns allen Zuversicht, Gesundheit und trotz mancher Einschränkung auch Zufriedenheit.

Herzliche Grüße

Markus Müller
Erster Bürgermeister



Information zur Grundsteuerreform

Die Grundsteuer ist für die bayerischen Städte, Märkte und Gemeinden eine unverzichtbare Einnahmequelle. Derzeit nehmen auf diesem Weg die bayerischen Kommunen rund 1,9 Mrd. Euro ein. Die Grundsteuer fließt unter anderem in die Finanzierung der kommunalen Infrastruktur und trägt wesentlich dazu bei, unter anderem die Leistung der kommunalen Daseinsvorsorge über den Bau von Straßen, Radwegen, Brücken aber auch Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen und Büchereien zu gewährleisten.

I. Was bisher geschah...

Der Freistaat Bayern hat die Forderungen der kommunalen Spitzenverbände aufgegriffen und seinen Beitrag zur Gewährleistung der konjunkturabhängigen Grundsteuereinnahmen geleistet. Nachdem die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 10. April 2018 eine Neuregelung erforderte, hat der Bayerische Landtag in seiner Sitzung am 23. November 2021 ein eigenes Landesgrundsteuergesetz beschlossen, mit dem an Stelle des Bundesmodells ein Flächenmodell umgesetzt werden wird.

Dabei entsprechen die Regelungen zur Grundsteuer A (Betriebe der Land- und Forstwirtschaft) im Wesentlichen dem neuen Bundesrecht. So werden landwirtschaftliche Wohngebäude zukünftig der Grundsteuer B zugeordnet. Allerdings findet ansonsten der Wert eines Grundstücks ab dem Jahr 2025 bei der Berechnung der Grundsteuer (insbesondere bei der Grundsteuer B) keine Berücksichtigung. Hier weicht Bayern vom Bundesrecht ab. Im bayerischen Recht wird die Grundsteuer im Wesentlichen nach Grundstücksgröße und Gebäudefläche berechnet.

Der Freistaat Bayern geht davon aus, dass er damit eine verfassungsgemäße und einfache Grundsteuererhebung gewährleistet. Das bisher bekannte dreistufige Verfahren wird durch das Bayerische Grundsteuergesetz fortgeführt. Dies bedeutet, dass der Freistaat Bayern mit seiner Finanzverwaltung in den ersten beiden Stufen bis zum Erlass des Grundsteuermessbescheids zuständig ist, die dritte Stufe, wie bisher, von den Kommunen durch Erlass der Grundsteuerbescheide umgesetzt wird.

II. Was jetzt zu tun ist...

→ Abgabe der Grundsteuererklärungen bis zum 31. Oktober 2022

Die Grundsteuer muss ab dem 1. Januar 2025 aufgrund des Bayerischen Grundsteuergesetzes erhoben werden. Hierzu ist mit Stichtag 1. Januar 2022 eine Hauptfeststellung durchzuführen. In Bayern werden hierfür ca. 6,3 Millionen wirtschaftliche Einheiten zu überprüfen sein.

In diesem Zusammenhang sind sämtliche Grundstückseigentümer/-innen verpflichtet, eine Erklärung abzugeben.

In Bayern werden die Erklärungspflichtigen im Frühjahr 2022 durch eine Allgemeinverfügung des Bayerischen Landesamts für Steuern öffentlich zur Abgabe der Grundsteuererklärungen aufgefordert werden. Ab dem 1. Juli 2022 nimmt die Bayerische Steuerverwaltung dann die Grundsteuererklärungen, im Idealfall digital, entgegen. Die Grundstückseigentümer/-innen haben bis zum 31. Oktober 2022 Zeit, ihre Erklärungen abzugeben. **Zusätzliche Informationen hierzu werden die Bürgerinnen und Bürger bzw. Gewerbetreibende durch die Finanzverwaltung ab April 2022 erhalten.**

Die Bayerische Steuerverwaltung ist bestrebt, mit einem vielfältigen und umfangreichen Informationsangebot für die Bürgerinnen und Bürger den erwarteten hohen Informationsbedarf zur neuen Grundsteuer zu begegnen. Ziel ist es insbesondere, die Bürgerinnen und Bürger adressatengerecht bei der Erklärungsabgabe zu unterstützen. Hierfür stellt die Bayerische Steuerverwaltung folgendes **Unterstützungsangebot** bereit:

- Unter **www.grundsteuer.bayern.de** stehen umfassende Informationen rund um das Thema der Grundsteuerreform in Bayern zur Verfügung. Die Internetseite ist bereits jetzt erreichbar und wird fortlaufend um neue Inhalte aktualisiert und erweitert. So ist geplant, neben FAQs auch detaillierte Videos zur Verfügung zu stellen, die die Erklärungsabgabe erleichtern und unterstützen sollen.
- Fragen können in Form einer Chat-Konversation an ein Assistenzsystem (Chatbot) gestellt werden. Hierüber kann rund um die Uhr eine einfache und verständliche Auskunft erfolgen.
- Zudem steht eine zentrale Informationshotline unter **089/30 70 00 77** für allgemeine Fragen im Hinblick auf die Erklärungsabgabe zur Verfügung. Die Hotline wird in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr erreichbar sein.
- Ab April 2022 erhalten alle natürlichen Personen ein gesondertes Informationsschreiben der Bayerischen Steuerverwaltung. Durch dieses Schreiben werden allgemeine Informationen zur Erklärungsabgabe aber auch eigentumspezifische Angaben unmittelbar mitgeteilt.

Auch wenn grundsätzlich Ziel ist, dass die Erklärungen digital gegenüber der Steuerverwaltung abgegeben werden, besteht in Bayern die Möglichkeit, die Grundsteuererklärung auch in Papierform abzugeben. Die notwendigen Erklärungsvordrucke und Ausfüllanleitungen werden ab dem 1. Juli 2022 elektronisch über „Mein ELSTER“ als vorausfüllbares PDF auf der Webseite www.grundsteuer.bayern.de zur Verfügung stehen. Daneben sollen in den Servicezentren der Finanzämter ab dem 1. Juli 2022 entsprechende Papiervordrucke bereitgestellt werden.



Aktion „Rama dama“ 2022



Am 16. und 23. April findet heuer die alljährliche Aktion „Saubere Landschaft“ statt. Besonders erfreulich ist seit vielen Jahren die eifrige Teilnahme von Kindern und Jugendlichen, die so auch pädagogisch wertvoll an das Thema Umweltschutz und Naturbewusstsein herangeführt wurden. Wir danken allen Teilnehmern der Aktion „Saubere Landschaft“. Ihre Mithilfe ist ein Beitrag zum Schaffen und Erhalten einer möglichst intakten Umwelt, in der die Lebensräume von Menschen und Tieren geschützt sind.

Das Sammelgut kann an den beiden Sammeltagen von 09 – 12 Uhr im Wertstoffhof abgegeben werden. Für die fleißigen Helfer gibt's am 16. April 2022 um 11 Uhr im Bauhof eine „Bürgermeister-Brotzeit“. Wir bitten alle Interessierten sich bis zum 14. April 2022 in der Tourist-Info anzumelden.

Zusammen für die Zukunft:



GIGA
GLASFASER

Glasfaser für den Landkreis Cham

vodafone.de/cham

Jetzt bis
06.08.
anschließen

Liebe Neukirchenerinnen und Neukirchener,

online Besorgungen erledigen, im Home-Office zu arbeiten oder mit der Familie über Video-Calls verbunden bleiben: Die letzten Monate haben gezeigt, wie wichtig schnelles und zukunftssicheres Internet ist.

Aus diesem Grund baut der Landkreis Cham ein eigenes Glasfaser-Netz und wir von Vodafone sind sehr stolz darauf, als Netz-Partner aktiv an diesem Projekt mitzuwirken.

Wie Sie sicherlich schon gehört haben, sind bereits die ersten Netzabschnitte des Glasfaser-Netzes in den Gemeinden Rettenbach und Falkenstein in Betrieb – und in den kommenden Monaten werden immer mehr Bürger endlich Highspeed-Internet über Glasfaser nutzen können.

Am 6. April startet die Vermarktungswelle für die Projektgebiete 3 und 4. Und jetzt sind die Einwohner aus Neukirchen b. Hl. Blut gefragt: Machen Sie mit und lassen Sie sich anschließen. Mit der Unterzeichnung des Grundstücksnutzungsvertrages (GNV) bis zum Beginn der Bauarbeiten wird Ihr Gebäude durch den Landkreis Cham kostenlos ans Glasfaser-Netz angeschlossen.

Um diesen Glasfaser-Anschluss auch aktiv zu nutzen und mit Highspeed zu surfen, benötigen Sie zusätzlich einen Glasfaser-Vertrag. Diesen können Sie bei einem unserer kompetenten Vertriebspartner abschließen. Im Beratungsgespräch werden selbstverständlich auch alle Ihre Fragen geklärt.

Kommen Sie **ab 8. April freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr in unserem Glasfaserbüro im Rathaus in Neukirchen b. Hl. Blut (Marktplatz 2)** vorbei. Vereinbaren Sie vorab einen Termin bei Hr. Christian Brandl oder sichern Sie sich Ihren Beratungstermin für zuhause unter 0173-3831750, E-Mail: c.brandl@vertriebspartner-vfkd.de. Alternativ steht Ihnen auch die Vodafone-Hotline unter 0800 20 30 325 zur Verfügung.

Die besten Informationen zum Glasfaser-Ausbau erhalten Sie bei **unserer Infoveranstaltung in der Ledererhalle (Walching 30) am Montag, 11.04.2022. Kommen Sie um 17 Uhr oder 19.00 Uhr vorbei** und erfahren Sie alles Wissenswerte zum Glasfaser-Ausbau im Landkreis Cham und zu unseren Vodafone-Tarifen. Wir freuen uns auf Sie.

Ob Ihre Adresse im Ausbaubereich liegt, können Sie auf unserer Vodafone Website vodafone.de/cham oder auf der Website des Eigenbetriebs Digitale Infrastruktur unter breitband-cham.de prüfen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, nutzen Sie Ihre Chance, sich ans Internet der Zukunft anzuschließen, und profitieren Sie von Geschwindigkeiten bis zu 1.000 Mbit/s im Download und einem Netz mit höchster Stabilität und Ausfallsicherheit durch modernste Technologie.

Glasfaser für den Landkreis Cham. Gemeinsam in die digitale Zukunft starten.

Ihr Vodafone-Team

Neues Nest für Neukirchener Storch

In einer großartigen Gemeinschaftskaktion wurde Anfang März ein neuer Storchhorst auf dem Dach des Wallfahrtsmuseum montiert. Damit dürfen sich die Neukirchener Störche nach ihrer Rückkehr aus dem Winterquartier auf ein neues „Bett“ freuen.

Nachdem sich in den letzten Jahren auch in Neukirchen b. Hl. Blut Störche angesiedelt haben und es im letzten Jahr erstmals Nachwuchs gab haben sich einige Neukirchener Unternehmer entschlossen, den Störchen ein gesichertes Nest zu spendieren. Das bisherige Nest auf dem stillgelegten Kamin des Wallfahrtsmuseums wurde von den Störchen gemäß ihrer naturgegebenen Baukenntnis mit kleinen Zweigen, Ästen und Gräsern selbst gebaut. So landete durch die rege Bautätigkeit auch viel Kleingeäst auf dem Dach und verstopfte die Regenrinne des ehemaligen Pflegeschlosses während gleichzeitig die Gefahr bestand, dass bei starkem Sturm das gesamte Nest herunterfallen könnte.



Nach Vorberatung durch den Landesbund für Vogelschutz wurde ein vom Neukirchener Unternehmer Aschenbrenner (STEA Metallbau) ein entsprechender Horst vorbereitet. Zur aufwendigen Montage auf dem steilen Dach mussten etliche Vorbereitungen getroffen werden. So stellte der Malerbetrieb Weber bereits einige Tage zuvor ein Baugerüst auf um für entsprechende Sicherheit zu sorgen. Um den schweren Storchhorst auf das Dach des dreistöckigen Gebäudes hieven zu können stellte die Baufirma Aron Multerer einen großen Arbeitskran zur Verfügung indessen mittels dem Drehleiterfahrzeug der Feuerwehr Neukirchen b. Hl. Blut die Arbeiter auf das Dach verfrachtet wurden. Für Montage des Nestes auf dem Dachkamin zeigte sich die Sanitärfirma Anton Hierl verantwortlich während Bauhofmitarbeiter die große Dachfläche säuberten. Damit jeder auch das fröhliche Treiben der Störche beobachten kann schaffte die Marktgemeinde eine hochauflösende Livecam an welche gleichzeitig in der Nähe des Nestes durch die Fa. Kommunikationselektronik Brandl zusammen mit dem Bauhof montiert und verkabelt wurde. Bürgermeister Markus Müller dankte bei der Gelegenheit allen Beteiligten für die Organisation deren lobenswerterem Engagement.

Bleibt also nur noch abzuwarten wann in den nächsten Tagen die im Vorjahr geborenen Störche Alois und Aloisia oder deren Eltern die Heimat aufsuchen und über die Sommermonate mit einem klangvollem klappern über den Dächern Neukirchens auf sich aufmerksam machen.

<https://www.neukirchen.bayern/de/panorama-webcam.html>



Kultur im Schloss 2022

4. Mai 2022
MITTWOCH
Die Wallfahrer: Vera Botterschusch liest aus dem Roman von Carl Amery (1922-2005)



11. Mai 2022
MITTWOCH
Auf dem Jakobsweg – Von der Moldau zur Donau: Lichtbilder vortrag mit Josef Altmann



18. Mai 2022
MITTWOCH
Guitar Treasures:
Gerret Leubühn (München),
Klassische Gitarre



25. Mai 2022
MITTWOCH
Romantische Raritäten:
Florian Simeth (Klarinette)
Elisabeth Amberger (Klavier)

1. Juni 2022
MITTWOCH
The Bootleg Twins: Mario Speithan (Gitarre) und Wolfgang Iden (Mundharmonika)



Vorband: Jugendorchester der Kolpingmusik Cham

15. Juni 2022
MITTWOCH
Bayerischer Abend
Trachtenverein D'Eckstoana und Blaskapelle Sepp Köppl



22. Juni 2022
MITTWOCH
Blues & Beyond: Hubert Hoffherr (Mundharmonika) und „Sir“ Oliver Mally (Gitarre)



29. Juni 2022
MITTWOCH
Organic Combo: Jazz, Blues, Bossa mit Alexandra Fischer, Ludwig Bergner, Chris Zelter



6. Juli 2022
MITTWOCH
Blasmusik: Bayerisch-Böhmische Feier'omd Musikanten
Vorband: Jugendorchester Furth im Wald



13. Juli 2022
MITTWOCH
Five Rivers Blues Band
aus Pizerh: Blues



20. Juli 2022
MITTWOCH
Bunter Musikreigen:
Akkordeonclub Furth im Wald,
Moderation Toni Lauerer



27. Juli 2022
MITTWOCH
Mums Best:
Rock und Country



3. August 2022
MITTWOCH
Powerplay:
Rock-Pop



10. August 2022
MITTWOCH
Beitrock:
Rock der 60er bis 80er



17. August 2022
MITTWOCH
Michi und die Her(t)zschrittmacher: Pop



24. August 2022
MITTWOCH
Oberpfälzer Blechpostel:
Blasmusik



31. August 2022
MITTWOCH
Lederhos'n Quartett 4fun:
Schmankerl-Musi



7. September 2022
MITTWOCH
Boris Kralný aus Prag:
Klavierkonzert, Klassik



14. September 2022
MITTWOCH
Gitarrentrio Puente
(Hierstetter, Mühlbauer, Saleki): Jazz, Tango, Folklore



21. September 2022
MITTWOCH
Further Streichquartett:
Klassik



28. September 2022
MITTWOCH
Salut d'amour – Trio Lavendel:
Romy Börner, Veronika Müller-Wabra, Oliver Hien

Kultur im Schloss 2022 in Neukirchen b. Hl. Blut

Alle Konzerte beginnen um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei

Die Veranstaltungen für Mai und September sind im Wallfahrtsmuseum geplant, alle anderen finden im Schlosshof statt. Es ist davon auszugehen, dass die Open-Air-Veranstaltungen bei Regen entfallen. Für die Konzerte gelten die zum jeweiligen Zeitpunkt geltenden Pandemie-Regeln. Bitte informieren Sie sich vorab in der Presse bzw. auf der Internetseite www.neukirchen.bayern oder telefonisch unter 09947/940821.

Sonderausstellung vom 24.03. – 25.09.2022

WeltSpielZeug im Wallfahrtsmuseum

Vom 24. März bis 25. September zeigt das Wallfahrtsmuseum Neukirchen b. Hl. Blut die Ausstellung WeltSpielZeug der Kinderrechtsorganisation Plan International. Etwa 200 selbst gebastelte Spielsachen aus dieser Spezialsammlung sind hierin zu sehen. Zu den fantasievollen Exponaten zählen Flaschen-Segler, Blätter-Puppen, Dosen-Flugzeuge und Autos aus Holz. Kinder von drei Kontinenten haben die ungewöhnlichen Spielsachen aus Natur- und Reststoffen gefertigt. Sie stammen aus 30 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika, in denen Plan International tätig ist, um Mädchen und Jungen gleichberechtigt zu fördern.

In vielen ärmeren Regionen der Welt haben Eltern nicht genügend Geld, um ihren Kindern industriell gefertigte Spielwaren zu kaufen. Mädchen und Jungen basteln sich dort stattdessen ihre Spielsachen selbst. Die Ausstellungsstücke zeugen von der Armut in den Herkunftsländern. Fotografien und Kinderzeichnungen vermitteln außerdem Eindrücke aus dem Lebensumfeld der Kinder.

Das Kinderhilfswerk macht in der Wanderausstellung auf die Situation von Kindern in diesen Regionen der Erde aufmerksam und informiert über die Notwendigkeit des Einsatzes für Kinderrechte weltweit. Die selbst gebastelten Spielsachen regen zum Nachdenken über Nachhaltigkeit und Konsum an und sie verweisen darauf, dass einfallsreiches Gestalten und Spielen mehr ist als Zeitvertreib. Kinder können dadurch Zusammenhänge begreifen, selbst Lösungen entwickeln und kreativ sein. Sie stärken ihr Selbstbewusstsein und erwerben dadurch Fähigkeiten, die für die individuelle und gesellschaftliche Entwicklung wichtig sind.

Beim Museumsrundgang kann man auch historisches Spielzeug aus der Region entdecken. Denn fast 200 Jahre lang war das ehemalige Pflerschloss am Marktplatz ein Haus für Kinder, zunächst eine Schule (1805-1906), später das St. Nikolaus-Kinderheim (1906-1984). Vor 30 Jahren, 1992, wurde in dem Gebäude das Wallfahrtsmuseum eröffnet.



Hubschrauber aus Dosenblech



Tiermasken aus Pappe



Puppenhaus aus Pappe

(Alle Fotos: Plan International)

Öffnungszeiten (Bitte aktuelle Corona-Hinweise beachten):

Dienstag - Freitag 9 – 12 und 13 - 17 Uhr

Samstag/Sonntag/Feiertag 10 - 12 und 13 - 16 Uhr

Innovationspreis „Beste Aussichten“ 2022 im Landkreis Cham

Vorschläge ab sofort möglich / Verleihung bei Innovationsgala am 20. Oktober

Zum 8. Mal wird im Landkreis Cham der Innovationspreis „Beste Aussichten“ vergeben.

Bei der feierlichen Innovationsgala wird jeweils ein Unternehmen/eine Person als Preisträger ausgezeichnet und eine Reihe von nominierten Unternehmen/Personen geehrt.

Ab sofort sind Nominierungen für den Innovationspreis „Beste Aussichten“ 2022 im Landkreis Cham möglich. Der Verein „Aktionskreis Lebens- und Wirtschaftsraum Landkreis Cham e.V.“ lobt den begehrten Preis aus. Als Sponsor beteiligt sich in diesem Jahr die Sparkasse im Landkreis Cham. Die Preisverleihung findet bei der Innovationsgala am 20. Oktober in der Stadthalle Roding statt.



Mit dem Innovationspreis werden im zweijährigen Turnus herausragende innovative Leistungen im Landkreis Cham gewürdigt. Oberstes Kriterium für eine Auszeichnung ist die Innovation, wobei „Innovation“ als die Durchsetzung einer technischen, organisatorischen, institutionellen oder sozialen Neuerung zu definieren ist. Neben der Innovation fließt auch das Engagement für den Lebens- und Wirtschaftsraum Landkreis Cham, die Leistung des Unternehmens, der Institution oder der Person sowie der Beitrag zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit der Region „Landkreis Cham“ in die Wertung mit ein. Außerdem wird von der Jury auf die Umsetzung bzw. Tragfähigkeit der Innovation geachtet, reine Ideen oder Visionen werden nicht ausgezeichnet.

Eine Neuerung gibt es 2022 ebenfalls: Zum ersten Mal wird dieses Jahr in einer eigenen Kategorie ein Nachhaltigkeitspreis für Unternehmen ausgelobt.

Die Auszeichnung mit dem Innovationspreis „Beste Aussichten“ erfolgt auf Vorschlag. Ein Selbstvorschlag ist ausgeschlossen. Institutionen, Organisationen, Kammern, Verbände, Kommunen, Unternehmen und Bürger sind aufgerufen, mögliche Preisträger zu nominieren. Die Nominierten werden daraufhin aufgefordert, eine Bewerbung abzugeben und ihre Innovation darin näher zu erläutern. Die Jury wählt unter allen Bewerbern einen Preisträger aus.

Nähere Informationen zum Innovationspreis, zu den Richtlinien und der Jury sowie das Nominierungsformular gibt es im Internet unter <https://www.landkreis-cham.de/wirtschaftsbildung/innovation-und-technologie/innovationspreis/>

Nominierungsschluss ist der 31. Mai 2022.

Landratsamt Cham / Aktionskreis e.V.
Wirtschaftsförderung und Regionalmanagement
Isabella Bauer
Darsteinstr. 1, 93413 Cham

Tel.: 09971/78-436
Fax: 09971/845-436
E-mail: wirtschaft@lra.landkreis-cham.de
Internet: <https://www.landkreis-cham.de>



Neukirchener Zwergerlseite



Rodeln auf dem Hohenbogen - Das macht Spass!

10

Liebe Kinder, malt das Bild farbenfroh aus und gebt es in der Marktkasse Neukirchen b.Hl.Blut ab. Unter allen Einsendungen werden drei gezogen. Die Gewinner erhalten dann jeweils 10,00 N-Mark. Mitmachen dürfen alle Kinder bis 12 Jahre, die in der Marktgemeinde Neukirchen b. Hl. Blut wohnen.

Name: _____

Anschrift: _____ Alter: _____

Abgabeschluss ist der 15.05.2022

Gewinner des letzten Preisrätsels: Johannes Iglhaut, Luis Iglhaut, Carolin Breu

Datenschutzrechtliche Informationspflichten gem. Art. 13 DSGVO: Die Daten werden im Rahmen des Gewinnspiels der „Neukirchener Zwergerlseite“ auf Grundlage der abgegebenen Einwilligung gem. Art. 6 UAbs. 1 Buchst. a DSGVO erhoben. Dies erfolgt zum Zweck der Auslosung und Benachrichtigung der Gewinnerkinder. Empfänger der Daten ist der Markt Neukirchen b. Hl. Blut. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Stellen außerhalb des Marktes erfolgt nicht – es erfolgt lediglich eine Veröffentlichung der Gewinnernamen im darauffolgenden „Neukirchener Gemeindeboten“. Die Speicherung der Daten erfolgt bis zur vollständigen Abwicklung des Gewinnspiels. Ihre Betroffenenrechte gem. der geltenden Datenschutzgrundverordnung finden Sie unter: <https://www.neukirchen.bayern/de/datenschutz.html>

...für unsere Pfarrseniorinnen- und senioren

(Text und Bild: Helga Brandl)

Liebe Seniorinnen und Senioren der Pfarrgemeinde Neukirchen b. Hl. Blut!

Lasst uns vorweg in einem stillen Gedenken an die „gute Seele“ des Seniorenkreises, Anna Baumann, erinnern, die unsere künftigen Aktivitäten gewiss aus ihrer himmlischen Heimat beobachten wird. Sicherlich denkt ihr oft und gerne an die monatlichen Treffen, die nicht nur ihr – liebe Seniorinnen und Senioren – schmerzlich vermisst. Auch das bewährte Begleiter-Team wünscht sich nichts sehnlicher, als euch wieder nach monatelanger Zwangspause vergnügliche Stunden zu beschern. Wir haben euch zu keiner Zeit vergessen und hoffen, ebenso wie ihr, gemeinsam mit euch wieder zu reisen, zu lachen, Spaß zu haben und unsere guten Kontakte zu pflegen. Das Coronavirus legte unsere gewohnten Ausflüge und Zusammenkünfte lahm und zeigt sich als hartnäckiger unsichtbarer Feind. Ich denke, gerade in so einer schweren Zeit wird uns immer mehr bewusst, wie wichtig und unersetzbar die Kontakte mit Familie, Freunden, Verwandten und eben dem Seniorenkreis sind. Aber ich hoffe, dass unsere Gesellschaft auch etwas Positives aus der Corona-Krise mitnimmt und lernt: dass, was sie hat, mehr wertzuschätzen und zu erkennen, dass Solidarität und Nächstenliebe von größter Bedeutung sind. Schenken wir jenen Menschen unseren Dank, die sich um unser Wohlergehen bemühen. Obwohl die allermeisten von euch geimpft sind, gehört unser „Klientel“ zur Risikogruppe. Daher kann sicher jeder Einzelne nachvollziehen, weshalb wir uns strikt an ein Kontaktverbot – wie es unsere lieb gewonnenen Treffen darstellen würden – halten und alle Aktivitäten über die Wintermonate ruhen ließen. Sehen wir mit Zuversicht auf die bevorstehende Zeit, in der wir uns wieder an lieb gewonnene Unternehmungen wagen dürfen. Wenn die Umstände es zulassen, starten wir spontan unsere monatlichen Treffen unter Einhaltung der entsprechenden Vorschriften. Euer Seniorenbegleiter-Team behält euch im Herzen und möchte sich auf diesem Wege in eure Erinnerung rufen. Dankenswerterweise haben wir dafür wiederum im aktuellen Gemeindeboten Raum bekommen, um euch die Zeit bis zu einem hoffentlich baldigen Wiedersehen ein wenig zu verkürzen. Lest, macht mit, schmunzelt dabei und haltet durch – vor allem aber: bleibt gesund!

Es grüßt euch ganz herzlich das Seniorenbegleiter-Quartett

Helga Brandl, Maria Regele, Maria Weißhart und Roswitha Rank

Gartenfreunde aufgepasst!

Heuer ist das Jahr von Basilikum und Mohnblume, zwei beliebten Kulturen. Basilikum ist heute nicht mehr aus unseren Küchen wegzudenken. Gerichte werden mit kleinem Aufwand verfeinert und bekommen so einen besonderen „Kick“. Bei Basilikum gibt es eine große Sortenvielfalt von fein-, grün- oder rotblättrig mit Zitronen- oder Zimtgeschmack. Hier ist für jeden etwas dabei und aus dekorativer Sicht macht es mit seinen schönen Blättern und Blüten auch eine gute Figur im Garten und auf der Fensterbank. Die kulinarische Anwendung ist bei Basilikum hinlänglich bekannt. Es gilt bei allen raffinierten Rezepten jedoch das Credo, dass die einfachen Dinge immer noch die Besten sind. Frische Basilikumblätter zu sonnengereiften und frisch aus dem eigenen Garten geernteten Tomaten, mit Olivenöl und Meersalz oder Balsamico verfeinert – ein Gedicht. Zudem sind die ätherischen Öle im Basilikum potenziell auch noch gesundheitlich wirksam. Sie können appetitanregend sein, die Verdauung fördern und sogar bei Magenverstimmungen helfen. Sie können weiterhin gegen Schlaflosigkeit, Migräne und Kopfschmerzen helfen oder Insektenstiche lindern. Es empfiehlt sich ein Versuch. Natürlich darf man keine Wunder erwarten, wie bei allen Naturheilmitteln. Basilikum ist ein Lippenblütler und blüht sehr hübsch. Die Blüten sind essbar und können als Dekoration für Salate und Co. genutzt werden. Aber auch bestäubende Insekten finden Basilikumblüten als Nahrungsquelle interessant. Darum: Blüten einfach den Insekten überlassen.

Die Mohnblume kennt jeder aus Feld und Flur. Es ist die knallrote, leuchtende Feld- und Wiesenblume mit weichen Blütenblättern und eigenwillig geformten Samenkapseln. Eine von

Menschenhand weiterentwickelte Form der Wildblume Klatschmohn ist der Seidenmohn. Hier sind es neben diversen Rot- und Rosatönen, interessante Farbnuancen bis hin zu klaren weißen Blüten. Ebenfalls ein Mohngewächs ist der kalifornische Mohn, auch Schlafmützchen genannt. Mohnblumen werden gerne „seidene Tänzer“ genannt, die mit ihrer Leuchtkraft und Brillanz der Farben nur schwerlich in ein Bild zu fassen sind. Der Klatschmohn ist bei bestäubenden Insekten beliebt und besticht durch ein wunderschönes Farbspiel seiner Blüten. Man sagt ihm nach, dass die Blüten im Wind klatschen, wenn sie aneinanderschlagen. In der Poesie auch als Kornrose bezeichnet, dient er romantischen Inspirationen.

Hobbygärtner und alle Rätselfreunde kennen sicherlich eine Gemüse-, Kräuter- oder Blumensorte, die es beim **ABC-Spiel** zu jedem Buchstaben des Alphabets zu suchen gilt.

A _____	M _____
B _____	N _____
C _____	O _____
D _____	P _____
E _____	Q _____
F _____	R _____
G _____	S _____
H _____	T _____
I _____	U/V _____
J _____	W _____
K _____	X/Y _____
L _____	Z _____

Der Hase – ein Tier mit Symbolgehalt

Der Hase, der tagsüber schläft und nachts wacht, gilt aufgrund seiner Lebensweise als mondhaftes Symboltier. In den Märchen und Sagen vieler Völker wird der Mond als Hase dargestellt oder die hellen und dunklen Flächen auf ihm werden bildhaft als Hase gedeutet. Da sich die Tiere enorm rasch vermehren, steht der Hase vielerorts als Synonym für die ständige Erneuerung des Lebens, für die Fruchtbarkeit. Das Bild des Osterhasen, der selber Eier legt, bestärkt die Sichtweise der steten Fortpflanzungsfähigkeit noch, denn auch das Ei ist ein Fruchtbarkeitssymbol. Angesichts seiner reichen Nachkommenschaft nahm man an, der Hase sei sehr sinnlich. Er gilt deshalb auch als sexuelles Symboltier. Seine Furchtsamkeit ist sprichwörtlich! Viele denken, der Hase sei so wachsam, dass er mit offenen Augen schlafe. Daher ist er auch ein Symbol für Angst und Wachsamkeit. Seine Schnelligkeit macht den Hasen hingegen zum Sinnbild für die rasch dahineilende Lebenszeit.

Tierische Eigenschaften – Ergänze die folgenden Ausdrücke:

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------------------|
| Schlau wie der | Stolz wie ein |
| Jemand hataugen. | Sie singt wie eine |
| Weißerwolken. | Die lässt das Mäusen nicht. |
| Wem schaut man nicht ins Maul? | |

Wer sich fürchtet, ist ein

Beschreibe die folgenden Redewendungen mit eigenen Worten:

Da liegt der Hase im Pfeffer:

Wie werden ja sehen, wie der Hase läuft:

Das ist ein alter Hase

Mit Hasenpfoten geschrieben

Gestatten Sie, mein Name ist Hase, Hugo Hase. Sind Sie erstaunt, dass ich mich in dieser Form an Sie wende? Sie gehen natürlich davon aus, dass wir Hasen nicht sprechen können. Das ist richtig, dafür können wir mümmeln! Und da das Leben für uns Hasen bald zum Verzweifeln ist, werde ich Ihnen nun etwas vormümmeln. Bitte, liebe kurzohrige Zweibeiner, hört uns notfallmäßig an! Habt ihr vergessen, dass die Felder und Wiesen die Vorratskammern und die Lebensräume der Feldhasen sind? Warum müsst ihr immer größere Maisfelder und Getreideäcker anlegen, in denen kein vernünftiges Kräutlein wächst? Für euch sind Schafgarben, Hirtentäschel, Löwenzahn, Ackerhohlzahn und Gänsefuß „Unkräuter“. Für uns Hasen sind sie lebenswichtige Leckerbissen und Heilpflanzen. Früher, als die Äcker noch kleiner und die Wegränder ungespritzt waren, fanden wir auf engstem Raum all die Kräutlein, die wir lieben. Heute stoßen oft riesige Maisfelder direkt an ebenso große Getreidefelder. Mais und Getreide sind für uns Hasen die wahren „Unkräuter“, denn sie nähren uns nicht! Habt ihr kein Herz für Hasen? Ihr könntet uns auf ganz einfache Art und Weise helfen: Lasst an Wald- und Wegrändern und längs der Hecken noch ein wenig natürliche Pflanzen wachsen. Oder sät in den Mais, wenn er kniehoch steht, etwas Klee. Das käme auch euch zugute, denn es verbessert den Boden und verhindert, dass ihn der Regen wegschwemmt. Mit den besten Grüßen: Hugo Hase

Widmen wir uns den fröhlichen Seiten des Lebens, zu denen das Singen zählt. Ihr braucht keine begnadeten Sänger zu sein, um das nachstehende „SCHLAGER-QUIZ“ zu lösen:

1. Ohne Krimi geht die ... _____
2. Ganz in weiß ... _____
3. Griechischer Wein ist so ... _____
4. Eine neue Liebe ... _____
5. Weiße Rosen aus Athen ... _____
6. Liebeskummer lohnt sich nicht, my Darling ... _____
7. Ein bisschen Spaß muss sein ... _____
8. Für mich soll's rote Rosen regnen ... _____
9. Mit siebzehn hat man noch Träume ... _____
10. Ich hab noch einen Koffer in Berlin ... _____
11. Da sprach der alte Häuptling der Indianer ... _____

Betrachtungen zu Ostern: Ein Raum für das Kreuz - kein Osterfest ohne Kreuzweg

„Und was macht ihr an den Feiertagen?“ Also am Ostersonntag feiern wir schon mal mit Besuch bei Kaffee und Kuchen...“. Ostersonntag? Feiern? Solche oder ähnliche Gespräche bekommt man im Laufe der Karwoche immer wieder zu hören und jedes Mal versetzen sie uns einen Stich. Gleiches gilt für Menschen, die dir nach einem Trauerfall vermeintlich ermutigend auf die Schulter klopfen und sagen: „Darüber wirst du schon hinwegkommen“ oder „Die Zeit heilt alle Wunden“ - Aussprüche dieser Art zeugen von einem großen Unverständnis. Es gibt keinen Raum für Trauer, für Schmerz, für Leiden. Kurzum, es scheint in diesen Situationen, als gäbe es keinen Platz im Leben für das Kreuz. Viele von uns aber werden es erlebt haben - Das Kreuz schafft sich seinen Platz und wo noch keiner frei war, da bricht es sich Bahn. Manchmal können wir uns darauf vorbereiten, manchmal aber trifft es uns völlig überraschend. Unser ganz persönlicher Kreuzweg beginnt.

Doch schauen wir auf den Kreuzweg Jesu wird klar, die Erfahrung des Kreuzes ist notwendige Bedingung dafür, dass es Ostern werden kann: Am Palmsonntag zieht Jesus in Jerusalem ein. Die Menschen jubeln ihm zu, sind begeistert. Himmel und Menschen sind auf den Beinen. Es tobt das Leben. Wer denkt da schon an das Kreuz und seine Folgen? Doch wie schnell wendet sich die Stimmung, bricht eben dieses Kreuz ein ins Leben, wird aus dem Feierzug ein qualvoller Leidensweg? Karfreitag stirbt Jesus. Seine Freunde mussten alles mitansehen. Er wird begraben. Es ist Karfreitag. Die Freunde Jesu plagen sich mit Zweifeln, mit bohrenden Fragen, können nicht begreifen, was sie da erlebt haben. Wie ähnlich ist ihre Gefühlslage der unsrigen im Augenblick der Katastrophe? Ihrem Leiden und der Trauer gehört nun diese Zeit. Sie kommen nicht „darüber hinweg“. Sie lassen ihre Verzweiflung zu, suchen die Gemeinschaft, geben dem Kreuz seinen Raum und dieses Kreuz bleibt wie jedes unserer eigenen Kreuze bestehen. Es ist unübersehbar. Das Leben gestaltet sich ab sofort völlig anders als bisher. Die Zeit heilt diese Wunde nicht, sondern sie wird zur persönlichen Wegmarke des Lebens.

Es kommt der Ostertag. Jesus erschließt einen neuen Raum, der über unser irdisches Leben und über den Tod hinausweist. Eine neue Perspektive, die wir uns nur schwierig vorstellen können. Er ist auferstanden. Das Leben wandelt sich. Im Evangelium heißt es einmal, als Jesus versucht seine Freunde auf die Geschehnisse der Karwoche vorzubereiten: „Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich euch dann gesagt: Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten? Wenn ich gegangen bin und einen Platz für euch vorbereitet habe, komme ich wieder und werde euch zu mir holen, damit auch ihr dort seid, wo ich bin.“

Wir möchten euch einladen, die Karwoche in diesem Jahr einmal sehr bewusst zu gestalten, jedem Schritt des Weges Jesu nachzuspüren, und somit auch den Wegmarken eures ganz eigenen Kreuzwegs ihren Raum zu lassen. In diesem Sinne wünscht das Senioren-Begleiter-Team euch gleichzeitig ein wohltuendes, hoffnungsvolles und gesegnetes Osterfest!

Hilga Brandl, Maria Regele, Roswitha Rank und Maria Weifhart

Der Markt Neukirchen b. Hl. But sucht Verstärkung!

Im Bereich des Bauhofes wird in Vollzeit/Teilzeit/Geringfügig gesucht:

Elektrofachkraft (w/m/d)

Wir erwarten Einsatzfreude, Tüchtigkeit und einen freundlichen Umgangston.

Bei Interesse senden Sie uns eine Kurzbewerbung oder sprechen einfach persönlich vor im Rathaus. Bei Fragen steht Ihnen Peter Staudacher unter der 09947/9408-12 zur Verfügung.

Markt Neukirchen b. Hl. Blut, Marktplatz 2, 93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel. 09947/9408-0, poststelle@neukirchen.bayern



Überprüfung der Grenzzeichen an der Staatsgrenze

Gemäß Artikel 10 des Vertrages vom 3. November 1994 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Tschechischen Republik über die gemeinsame Staatsgrenze haben beide Staaten alle zehn Jahre die Grenzzeichen an der Staatsgrenze zu überprüfen und die dabei festgestellten Mängel zu beheben.

Das **tschechisch Landesvermessungsamt** wird im Jahr 2022 im Auftrag der Ständigen deutsch-tschechischen Grenzkommission **Vermessungsarbeiten an der deutsch-tschechischen Staatsgrenze** durchführen.

Die diesjährigen Geländearbeiten finden im Zeitraum von **14. März bis voraussichtlich 30. November 2022** im **Grenzabschnitt entlang der gemeinsamen Neukirchner und tschechischen Grenzlinie** statt.

In Verbindung mit der Überprüfung der Grenzzeichen wird beiderseits der Staatsgrenze ein 1 m breiter Geländestreifen von Bewuchs freigehalten.

Bei Rückfragen steht Ihnen das Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung unter 089/2129-1427 telefonisch zur Verfügung.

Fair. Menschlich. Nah.
+ kompetent!

Sparkassen.
Gut für Deutschland.
Gut für Bayern.
Gut für unsere Heimat.

 **Sparkasse**
im Landkreis Cham

Wenn's um Geld geht - Sparkasse.

elektro 

Elektro - Installation - Hausgeräte - Reparatur
Klimatechnik - Kundendienst - E-Check

A. Hierl
Meisterbetrieb
Krottenhof 4
93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel. 09947 / 2297
anton.hierl@freenet.de

Außerklinische  Intensivpflege
Mario Binder

Tanneneckstr. 14 - 93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel: 09947/8623077 - Fax: 09947/8623078
www.intensivpflege-binder.de - info@intensivpflege-binder.de

Wir betreuen intensivpflichtige Patienten bis zu 24 Stunden bei Ihnen zu Hause oder in einer unserer Wohngemeinschaften

„Wir steh'n Dir zur Seite!“

Wolle Kurzwaren Damen-, Herren-, Babybekleidung
WollBärDinga
Souvenirs & Accessoires

Textilgeschäft Brey
Marktplatz 22
93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Telefon 0 99 47 / 17 92

 **WollBärDinga** 

Babybekleidung Wolle Kurzwaren



...und vieles mehr !!!



IMBISS **SPÄTH** **METZGEREI**

- **Heiße Theke** mit täglich wechselnden Gerichten auch zum Mitnehmen
- Reich bestückte **Feinkost-Ecke**
- **Imbiss-Stube** zum gemütlichen Verzehr unserer Grillspezialitäten
- **Party-Service**, der keine Wünsche offen lässt

Marktstrasse 7 • 93453 Neukirchen b.Hl.Blut • Telefon 09947/339

Alfons Brandl

Baufachzentrum HOHEN BOGEN

Mais - Tanneneckstraße 31
93453 Neukirchen b. Hl. Blut

Tel. 09947 905080
Fax 09947 905081
Mobil 0170 4346720

eMail: alfons-brandl@baufachzentrum-brandl.de

✓ Bauelemente und Service für Sie

Fenster • Tore • Türen • Küchen

- Fenster
- Haustüren
- Dachfenster
- Rollläden und Zubehör
- Insektenschutz
- Sonnenschutz
- Markisen
- Innentüren
- Objekttüren
- Bodenbeläge aller Art
- Deckenverkleidungen
- Treppen
- Balkone
- Terrassen
- Wintergärten
- Überdachungen
- Garagentore
- Antriebe
- Küchenstudio
- Elektrogeräte
- Trockenbau

300 m² Ausstellung mit Küchenstudio
✓ Eigener Montageservice und Kundendienst

Delikate Weine zu angenehmen Preisen!



Breuherr
Wein & Handel

Wir sind Mo. Mi. Do. Fr. und Sa.
von 13 bis 19 Uhr für Sie da!

Telefon: 09947/1881

Schreinerei Innenausbau Mühlbauer

Vorderbuchberg 85
93453 Neukirchen b. Hl. Blut

Telefon: 09947 // 90 51 51
Telefax: 09947 // 90 51 52

info@schreinerei-muehlbauer.de
www.schreinerei-muehlbauer.de

M

MÜHLBAUER

WIR GESTALTEN RÄUME ZUM WOHLFÜHLEN.

SCHREINEREI INNENAUSBAU

Roter  *KNOpf*

Kathrins Nähwerk Oberpfalz

Inhaberin: Kathrin Baumann
Hinterbuchberger Str. 13 - 93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel. 09947 86 23 205 oder 0162 44 34 636
Email: schneiderei@roter-knopf.com



Meier Matthias
Jägershof 29
93453 Neukirchen
0162 27 39 735

MS

Schießl Florian
Schloßstraße 10
93458 Stachesried
0152 02 16 82 43

Plan & Bau GmbH

www.msplanbau.de

AMBULANTER P FLEGEDIENST

DAHEIM & TAGESPFLEGE

Annemarie Windmaißer
Kaltenbachstr. 3 . 93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Telefon 09947-90 40 190

Forstarbeiten
Altmann Xaver

Beratung
Planung
Einschlag
Rückung
auf Wunsch Vermarktung

Alte Tradt 11
Tel: 09947 2275 93453 Neukirchen b.Hl.Blut

Auto Wollinger

Lamer Str. 35, 93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel. 09947/905150, Fax: 09947/905148
info@auto-wollinger.de / www.auto-wollinger.de

Ihr Autohaus im Hohenbogen-Winkel



Mietwagen
Maller Günter

Personen- und Krankenbeförderung

Marktstr. 19
93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Tel. 09947 / 1786
Handy 0162 / 9624159

Bernhard Frank GmbH
Smart-Home Solutions

Beratung, Planung, Umsetzung

Gemeinsam zu Ihrer Wohlfühloase

0151 / 2262 1703; www.bernhardfrank.com
93453 Neukirchen b. Hl. Blut

Bau- u. Möbelschreinerei
Reinhold Breu



93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Uferweg 2
Tel. 09947/905180 Fax 099472510

Fertigungen aus eigener Werkstatt
Persönliche Beratung
Individuelle Planung

www.breu-schreinerei.de e-mail: info@breu-schreinerei.de



rb-elln.de

Unsere Kunden sind unsere Nachbarn und so beraten wir sie auch.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg fest.

Genossenschaftliche Finanzberatung heißt: erst zuhören und dann beraten. Denn wir wollen unseren Kunden auch in 20 Jahren noch in die Augen schauen.

Raiffeisenbank Eschlkam-Lam-Lohberg-Neukirchen b.Hl.Blut eG



Metzgerei MAUERER

Mais - Tanneneckstr. 23
93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Telefon 09947/1328



Raiffeisen Ware
ESCHLKAM-FURTH I. WALD-NEUKIRCHEN B. HL. BLUT

Midanand - a quads Gefühl!




Baumaschinenverleih SPÄTH
Markus

Leming 6a . 93458 Eschlkam
Tel. 0 99 48 - 955 502 . Mobil 0172 - 892 872 4
email: info@automobile-spaeth.de
Weitere Infos unter:
www.automobile-spaeth.de



WEBER MALERBETRIEB

Malerarbeiten • Trockenbau
Gerüstverleih • Vollwärmeschutz

93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel.: +49 9947 902722

Gitarrenunterricht
Für Kinder, Jugendliche & Erwachsene

Alle Infos auf einem Klick unter:
www.guitar-workout.com

Guitar Workout

Tel.: 09947 9046447
wolf@guitar-workout.com

Wolf R. Friedl | Pater-Fortunat-Str.21 | 93453 Neukirchen



Offen für Ihren Einkauf.
Montag - Samstag
von 7

bis **20** Uhr geöffnet.

REWE Markt
Marktstr. 35 • 93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel.: 09947/1282 • Fax: 09947/902266

REWE
Besser leben.

LOTTO
Anzahl-Stelle
Unser Partner:
Deutsche Post



Fliesen und Estrich Obermeier

Matthias Obermeier
Vorderbuchberg 59
93453 Neukirchen b.Hl. Blut

Handy 0174 32 92 082
Festnetz 09947 90 470 86
Fax 09947 90 470 87
E-Mail madde81@web.de



PONGRATZ GmbH

TIEFBAU

93453 Neukirchen b. Hl. Blut

Impressum: Herausgeber: Markt Neukirchen b.Hl.Blut, Marktplatz 2, 93453 Neukirchen b.Hl.Blut www.neukirchen.bayern
Redaktion: Claudia Zimmermann, Tel. 09947/9408-16, Fax: 09947/9408-40, Mail: Claudia.Zimmermann@neukirchen.bayern
Der Neukirchener Gemeindebote erscheint vierteljährlich und wird an alle Haushalte im Gemeindebereich zugestellt. Alle Angaben ohne Gewähr